

## **Protokoll zum Runden Tisch am 10.07.2012**

### Tagesordnung

1. Regelungen BAföG - Gastvortrag Frau Vollmann (Abteilungsleiterin Studienfinanzierung/ Studentenwerk Chemnitz - Zwickau)
2. Zulassungsverfahren Wintersemester 2012/2013
3. Abläufe/ Änderungssatzungen
4. Sonstiges

### **Zu 1.: Regelungen BAföG - Gastvortrag Frau Vollmann (Abteilungsleiterin Studienfinanzierung/ Studentenwerk Chemnitz - Zwickau)**

Frau Vollmann ist in ihren Ausführungen besonders auf die durch die Prüfungsausschussvorsitzenden auszufüllenden Leistungsnachweise gem. § 48 BAföG eingegangen. Allgemeine Hinweise zum BAföG sowie Besonderheiten beim Übergang vom Bachelor zum Master und die Besonderheiten bei der Leistungsbescheinigung wurden in der beiliegenden Präsentation nochmals zusammengefasst. Frau Vollmann hat das Angebot unterstrichen, dass bei Fragen zum BAföG jederzeit Sie und die Mitarbeiter des BAföG-Amtes für die Prüfungsausschüsse zur Verfügung stehen (Tel.:5628450).

Es besteht die Absicht für die Zukunft, Regelungen vorzubereiten, die es ermöglichen, anhand von vorgegebenen Leistungspunkten pro Studiengang eine Beurteilung der üblichen Leistungen vorzunehmen. Bei einem solchen Verfahren würde in Regelfall die Bescheinigung "Formblatt 5" nach § 48 BAföG wegfallen.

### **Zu 2.: Zulassungsverfahren Wintersemester 2012/2013**

Bezüglich des dialogorientierten Serviceverfahrens, welches durch die Stiftung für Hochschulzulassung angeboten wird, ist festzustellen, dass für das WS 2012/2013 ein Pilotprojekt durchgeführt wird. Die Technische Universität Chemnitz nimmt an diesem nicht teil. Im WS 2012/2013 werden sechs Bachelor- und zehn Masterstudiengänge zulassungsbeschränkt sein. Auf die Prüfungsausschüsse kommt damit, ein besonderer Aufwand in einer festgelegten Zeitschiene für die zulassungsbeschränkten Masterstudiengänge zu. Die Bewerbung für diese Studiengänge ist bis zum 15. Juli möglich.

In den Fällen, wo eine Zugangsprüfung erforderlich ist, werden die Unterlagen spätestens bis 27. Juli den Prüfungsausschüssen zur Prüfung zur Verfügung gestellt. Die Zugangentscheidungen der Prüfungsausschüsse müssen im Studentensekretariat bis zum 10. August 2012 vorliegen, um ein ordnungsgemäßes Zulassungsverfahren zu sichern.

Der Versand der Zulassungs- und Ablehnungsbescheide ist für den 24. August festgelegt. Auf der Grundlage der Immatrikulationsordnung § 6 wurde für das WS 2012/2013 das Bewerbungsverfahren grundsätzlich auf ein Online-Verfahren umgestellt. Im WS werden an der Technischen Universität Chemnitz 37 Bachelor- und 48 Masterstudiengänge angeboten.

### **Zu 3.: Abläufe/ Änderungssatzungen**

Für die Erarbeitung von Änderungssatzungen oder neuen Studiendokumenten wurden die Dekane über den Prorektor für Lehre, Studium und Weiterbildung zu dem entsprechenden Ablaufplan informiert. Dieser kann in der Präsentation nachgelesen werden. Zur Sicherung des Zeitplanes ist es erforderlich, dass die Entwürfe der neuen Studiendokumente oder Änderungssatzungen im Monat Dezember 2012 zur Prüfung im Dezernat 1 eingereicht werden.

Wichtige Hinweise für die Erarbeitung der Studiendokumente sind auf den Internetseiten des Dezernates 1, Abteilung 1.1 unter dem Link:

(<http://www.tu-chemnitz.de/verwaltung/studentenamt/abt11/einrichtung.php>)

zu finden. Hier sind die Rahmenordnungen, Erläuterungen dazu, angebotene Module des Sprachenzentrums wie auch eine englische Übersetzung der Rahmenordnung eingestellt. In der Beratung wurden häufig auftretende Probleme bei der Erarbeitung von Änderungssatzungen und Studiendokumenten diskutiert und sind in der Präsentation dargestellt. Sinnvoll ist es bei Problemstellungen bzw. besonderen Gestaltungsanforderungen in den Prüfungsordnungen Verbindung mit dem Dezernat 1 aufzunehmen, da hier Erfahrungen über alle Studiengänge der Technischen Universität Chemnitz vorliegen.

### **Zu 4.: Sonstiges**

Unter diesen Punkt wurden folgende Punkte angesprochen und sind in der Präsentation dargestellt:

- Studium Generale als Freiversuch,
- Ablauf im Widerspruchsverfahren,
- Kritische Punkte im Widerspruchsverfahren,
- Erfahrungen aus Akteneinsicht und
- Umgang mit verspäteten Anmeldungen.

Mit freundlichen Grüßen

Junghanns  
Leiter Studentenservice